

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

zur öffentlichen Sitzung
des Bau- und Umweltausschusses

am Mittwoch, 06.10.2021, 18:00 Uhr
Treffpunkt: Rudolf-Diesel-Straße (südlich Logistikhalle II)

TAGESORDNUNG:

1. Geplanter Standort Klärschlammverwertungsanlage - Ortsbesichtigung
2. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (Priorität 1)
3. Wirtschafts- und Radweg "Hünewiesen" - Ortsbesichtigung
4. Neubau einer Kindertagesstätte in Volkmarsen
hier: Fortschreibung der Kosten- und Planungsentwicklung
5. Anregungen und Anfragen

Volkmarsen, 28.09.2021
1-1 MW

gez. *Ute Moldenhauer*
Ausschussvorsitzende

Orte des Aushangs
(bis einschl. 07.10.2021):

*Volkmarsen, Infopoint Marktplatz
Ehringen, Steenweg
Herbsen, Schmillinghäuser Straße
Hörle, Oberdorf
Külte, Hauptstraße
Lütersheim, Schmiedegasse*



Stadt Volkmarsen

Bau- und Umweltausschuss

Volkmarsen, 07.10.2021

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
am Mittwoch, 06.10.2021, 18:00 Uhr

Anwesenheiten

Vorsitz:

(Anwesenheitsliste entfernt)

Anwesend:

Entschuldigt fehlten:

Vom Magistrat waren anwesend:

Von der Verwaltung waren anwesend:

Funke, Wolfgang
Pfeiffer, Bernd
Vahle, Hendrik

Tagesordnung

öffentlicher Sitzungsteil

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 1. | Geplanter Standort Klärschlammverwertungsanlage - Ortsbesichtigung | KN-94/2021 |
| 2. | Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (Priorität 1) | VL-288/2021 |
| 3. | Wirtschafts- und Radweg "Hünewiesen" - Ortsbesichtigung | KN-93/2021 |
| 4. | Neubau einer Kindertagesstätte in Volkmarsen
hier: Fortschreibung der Kosten- und Planungsentwicklung | VL-289/2021 |
| 5. | Anregungen und Anfragen | |
| 5.1 | Feldwegerand Wirtschaftsweg vom Viadukt zum Sauerbrunnen | |
| 5.2 | Keller Steinweg 13 (Denkmalpflege) | |
| 5.3 | Sanierungsarbeiten Kugelsburg (Denkmalpflege) | |
| 5.4 | Einweihung Feuerwehrgerätehaus Külte am 22.10.2021 | |

Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzende Ute Moldenhauer eröffnet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung ergeht die Anregung, den TOP 4 – Neubau einer Kindertagesstätte in Volkmarshausen; hier: Fortschreibung der Kosten- und Planungsentwicklung – aufgrund der Sachlage auch im Haupt- und Finanzausschuss zu beraten bzw. zu beschließen.

öffentlicher Sitzungsteil

1.	Geplanter Standort Klärschlammverwertungsanlage - Ortsbesichtigung	KN-94/2021
----	---	-------------------

Vor Ort nimmt der Ausschuss unter Anwesenheit zahlreicher interessierter Bürger den geplanten Standort der Klärschlammverwertungsanlage südlich der Logistikhalle II in Augenschein.

Frau Moldenhauer berichtet von der Besichtigung einer solchen Anlage in Rinteln.

Bürgermeister Linnekugel teilt mit, dass aktuell die Bauleitplanung seitens eines Planungsbüros erarbeitet werde. Eine entsprechende Vorlage sei für Dezember 2021 zur Beratung/Beschlussfassung ange-dacht.

Auf Anfrage aus dem Plenum bestätigt der Bürgermeister, dass seitens des Betreibers das Verlegen einer Verbindungsleistung zu den nahegelegenen Biogasanlagen neben dem bestehenden Straßenkörper geplant sei. Dazu sei kein Aufbrechen des Straßenkörpers notwendig.

Aus der Mitte des Ausschusses werden Bedenken gegen die Ansiedlung eines solchen Betriebes geäußert.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen zum geplanten Standort einer Klärschlammverwertungsanlage im Gewerbe- und Logistikgebiet Wetterweg zur Kenntnis.

2.	Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (Priorität 1)	VL-288/2021
----	---	--------------------

Der Ausschuss besichtigt vor Ort die Bushaltestelle an der Lütersheimer Straße.

Bürgermeister Linnekugel erläutert die Historie einschl. Ausbau der Bushaltestelle sowie die Planungen zur Umwidmung der Lütersheimer Straße.

Herr Pfeiffer teilt mit, dass aktuell auf den Bewilligungsbescheid zum barrierefreien Umbau der Haltestelle gewartet werde und erläutert die Maßnahmen unter Bezug auf die Vorlage.

Im Hinblick auf die Finanzierung einschl. Förderung der Maßnahmen (80 %), die an diesem Standort überwiegend als nicht angebracht erscheinen, da die Haltestelle aktuell in einem guten und funktionellen Zustand erscheint, wird der Vorschlag erörtert, die Maßnahme aus dem von der Stadt gestellten Förderantrag herauszunehmen. Dies wird jedoch wieder wegen des zukünftig möglicherweise per Gesetz geregelten, durchzuführenden barrierefreien Ausbaus verworfen. Über einen evtl. Kompromissvorschlag des beidseitigen barrierefreien Ausbaus unter Belassen der vorhandenen Busbucht und des Unterstandes in der bestehenden Form soll in einer erneuten Ausschuss-Sitzung unter Vorlage neuer beim Zuschussgeber erfragten Daten beraten werden.

Anschließend besichtigt der Ausschuss die Bushaltestelle an der Warburger Straße.

Hier teilt der Bürgermeister mit, dass ebenfalls der beidseitige Ausbau und die Errichtung eines Unterstandes geplant sei. Die weiter in Richtung Innenstadt gelegenen Haltestellen würden zurück gebaut.

Die Standorte Niedere Stadtmauer und Schulstraße werden aufgrund der fortschreitenden Dämmerung kurz erläutert.

Unter der Voraussetzung, dass die in der Vorlage aufgeführte Planungsliste entsprechend der Beratungsergebnisse geändert wird ergeht nachfolgender

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt den vorgeschlagenen Maßnahmen an den Bushaltestellen in den Straßen Warburger Straße, Niederer Steinweg und Schulstraße zu. In der Lütersheimer Straße soll die Planung geändert werden, damit zwei gegenüberliegende Fahrbahnrandhaltestellen entstehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

3.	Wirtschafts- und Radweg "Hünewiesen" - Ortsbesichtigung	KN-93/2021
-----------	--	-------------------

Der Ausschuss besichtigt den mittels wassergebundener Decke ausgebauten Wirtschaftsweg. Der Bürgermeister erläutert den Ausbau.

Herr Funke teilt mit, dass eine Absprache bzgl. der Unterlassung von Begegnungen landwirtschaftlicher Fahrzeuge auf dem Weg während der anstehenden Maisernte mit der Mais abfahrenden Firma geklärt sei.

Aus der Mitte des Ausschusses wird angemerkt, dass der Weg noch aus Richtung des Wohnmobilstellplatzes mittels eines Durchfahrtsverboten – für landwirtschaftlichen und Rad-Verkehr frei – Zeichens gesperrt werden müsse.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

4.	Neubau einer Kindertagesstätte in Volkmaren hier: Fortschreibung der Kosten- und Planungsentwicklung	VL-289/2021
-----------	---	--------------------

Frau Schade-Kleist nimmt Stellung zu den in der Vorlage vermerkten Kostensteigerungen und begründet diese mit der von Fachberatung des Landkreises für Kindertagesstätten geforderten Vergrößerung des Baukörpers der geplanten Kindertagesstätte. Eine zu generierende Förderung des Bauvorhabens durch den Landkreis sei an diese räumliche Anpassung gekoppelt.

Die Kostensteigerung sei aufgrund der zuletzt anhaltenden Steigerung von Kosten für Baumaterialien auf 10 % erhöht worden. Die Gesamtbausumme erhöhe sich somit voraussichtlich auf 2.993.604,00 €. Auf Anfrage aus dem Plenum teilt Herr Vahle mit, dass bereits im Haushalt 2021 Mittel in Höhe von 1,0 Mio. € für diese Maßnahme veranschlagt seien und auch schon Mittel aus dem Hess. Investitionsfonds C als Darlehen zur Verfügung gestellt worden seien, weshalb bei Vorliegen der Baugenehmigung und eines genehmigten Haushalts Ausschreibungen getätigt werden könnten.

Abschließend ergeht der Vorschlag, den Beschlussvorschlag derart anzupassen, dass der Haupt- und Finanzausschuss über die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel beschließt.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Beschlussvorlage und die Erläuterung der zu erwartenden Mehrkosten zur Kenntnis.

Die weiteren erforderlichen Haushaltsmittel sind federführend durch den Haupt- und Finanzausschuss entsprechend der Vorlage in Einnahmen und Ausgaben in den Haushaltsplänen 2022 ff. zu veranschlagen.

Der Magistrat wird ermächtigt, nach Eingang von Baugenehmigung und Förderzusage die ersten Gewerke auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

5. Anregungen und Anfragen

5.1 Feldwegerand Wirtschaftsweg vom Viadukt zum Sauerbrunnen

Herr Huntzinger möchte wissen, wie breit die Wegeparzelle bzw. der Randbereich des Weges im Bereich des Wirtschaftsweges vom Viadukt (Schradoweg) zum Sauerbrunnen sei. Er beobachtet seit geraumer Zeit, dass dort die landwirtschaftliche Nutzung immer näher an den Feldwegerand ausgeweitet werde.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Gesamtbreite des Wirtschaftsweges beträgt 4,85 m. Davon sind 3 m Wegefläche; sodass an jeder Seite ein Randstreifen von ca. 1 m besteht. Die Einhaltung dieser Grenzen werde umgesetzt.

5.2 Keller Steinweg 13 (Denkmalpflege)

Auf Anfrage von Herrn Siebert teilt der Bürgermeister mit, dass der Investor für das private Grundstück Steinweg 13 aktuell mit dem Kreisbauamt in Verbindung stehe und bis 31.03.2022 eine Planung erstellt werden solle.

5.3 Sanierungsarbeiten Kugelsburg (Denkmalpflege)

Frau Schade-Kleist berichtet von einem Termin mit Vertretern der Denkmalpflege, bei dem ein Schadenskataster für die Sanierung bzw. die Reparaturarbeiten am Rundturm erstellt worden sei. Des Weiteren sei die Verglasung des Pallas sowie das Servicegebäude vorgestellt worden.

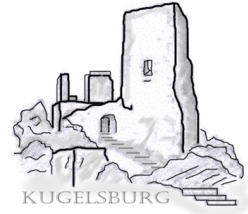
5.4 Einweihung Feuerwehrgerätehaus Külte am 22.10.2021

Bürgermeister Linnekugel informiert über den Termin der Einweihung des Feuerwehrgerätehauses in Külte am 22.10.2021. Die entsprechenden Einladungen ergingen zeitnah.

Ausschussvorsitzende Ute Moldenhauer schließt die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Ute Moldenhauer
Ausschussvorsitzende

Miriam Wiegand
Schriftführerin



Stadt Volkmarsen

Kenntnisnahme

Drucksache KN-94/2021

- öffentlich -

Datum: 30.09.2021

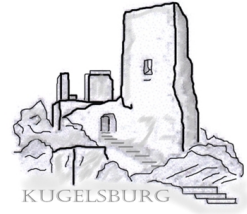
Aktenzeichen	BV
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung
Sichtvermerk Bürgermeister	

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Umweltausschuss	06.10.2021	zur Kenntnis

Geplanter Standort Klärschlammverwertungsanlage - Ortsbesichtigung

Kenntnisnahme:

Bernd Pfeiffer



Stadt Volkmarsen

Beschlussvorlage

Drucksache VL-288/2021

- öffentlich -

Datum: 28.09.2021

Aktenzeichen	BP/BM
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung
Sichtvermerk Bürgermeister	

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Umweltausschuss	06.10.2021	beschließend

Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen (Priorität 1)

Sachdarstellung:

Die Stadtverordnetenversammlung hatte am 09.06.2020 beschlossen, zunächst 12 Bushaltestellen, welcher der Priorität 1 zugeordnet worden sind, im Stadtgebiet barrierefrei auszubauen.

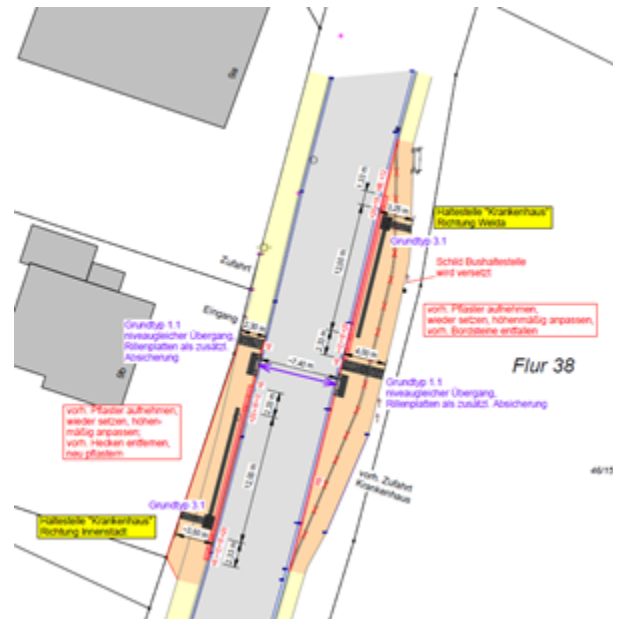
Der erforderliche Förderantrag (für 10 Bushaltestellen) wurde bereits im Mai 2020 an Hessen Mobil übersandt. In den nachfolgenden Monaten wurden die Antragsunterlagen überarbeitet und vervollständigt, sodass im März 2021 die Antragsunterlagen vollständig vorlagen.

Hessen Mobil hat nunmehr im Zuge der Antragsprüfung folgenden Hinweise gegeben:

Warburger Straße, Niederer Steinweg

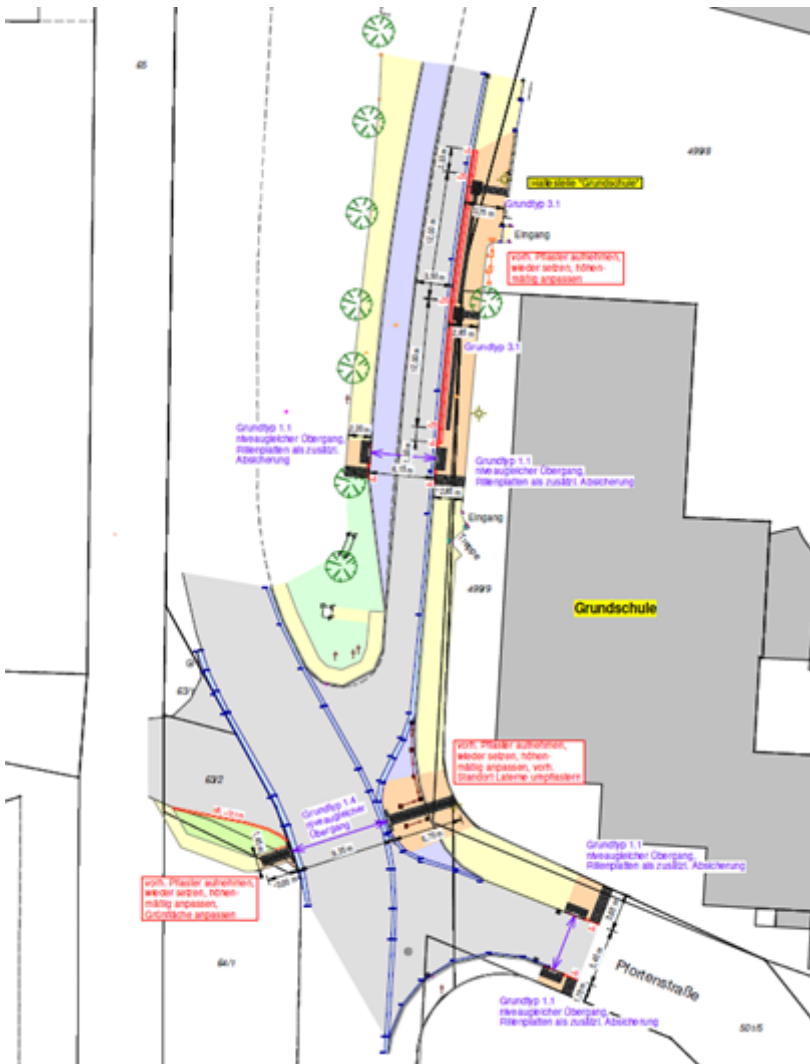
Hier sind bisher keine Fahrgastunterstände und Sitzbänke geplant zu errichten / aufzustellen. Hier bietet sich die einmalige Gelegenheit, derartige Infrastrukturkosten gefördert zu bekommen.





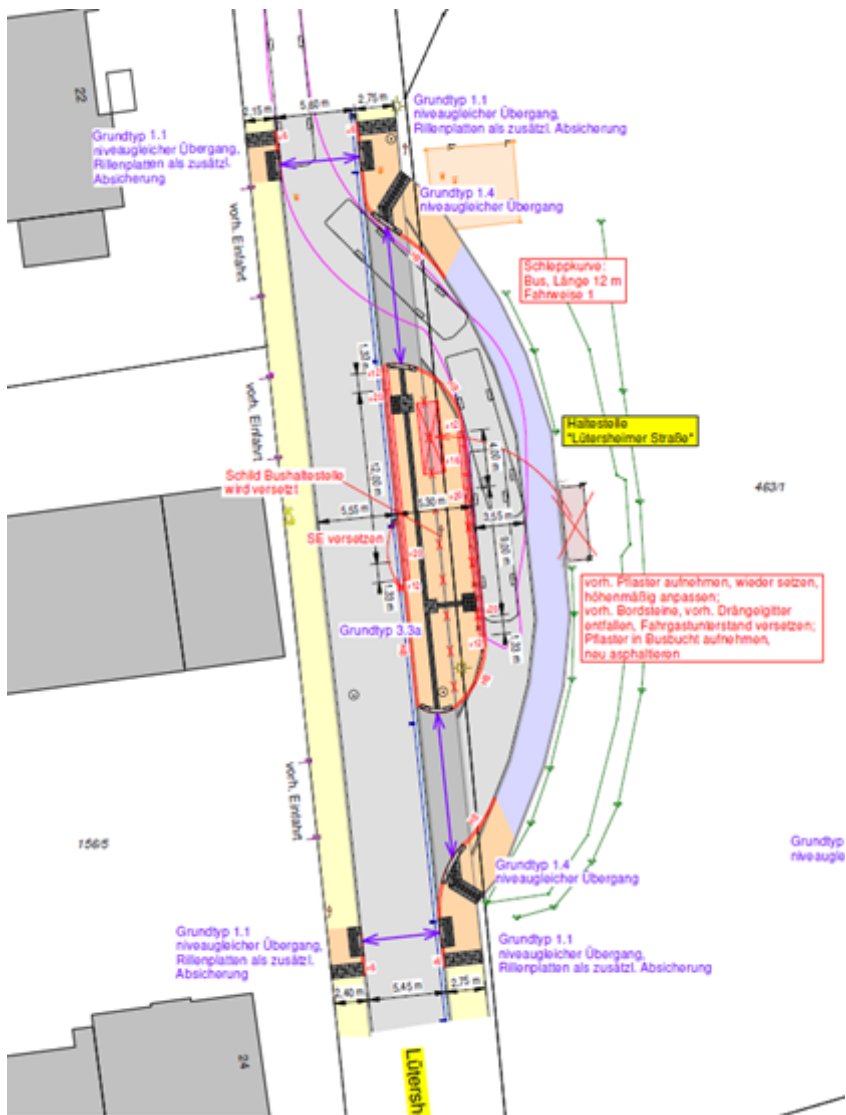
Schulstraße (Grundschule)

Hier wird vorgeschlagen, den vorhandenen Parkstreifen am südlichen Ende etwas umzubauen, damit der niveaugleiche Übergang über die Fahrbahn nicht mehr so lang ist. Auf die Errichtung eines Fahrgastunterstandes kann aus Sicht der Verwaltung verzichtet werden, weil die Schüler/innen direkt in die wartenden Busse einsteigen.



Lütersheimer Straße

Gemäß Hessen Mobil werden grundsätzlich nur Fahrbahnrandhaltestellen fördert. Hier sei es nicht nach- vollziehbar, warum hier nicht auf beiden Seiten der Lütersheimer Straße ein barrierefreier Umbau vorge- nommen wird. Die geplante Variante mit der Haltebucht sei nicht förderfähig. Die Kosten für den empfohlenen Rückbau der Haltebucht und Neugestaltung der Freifläche wären förderfähig.



Der Fahrgastunterstand könnte versetzt werden. Fehlende Bank/Bänke könnten ergänzt werden. Da es sich um eine Kreisstraße handelt, müsste die Zustimmungserklärung von Hessen Mobil eingeholt werden.

Hessen Mobil bittet ggfs. um Vorlage geänderter Planunterlagen / Kostenermittlung bis Ende Oktober 2021, damit Ende November eine Bewilligung der Mitte erfolgen kann. Wenn die Umplanung der Haltestelle in der Lütersheimer Straße nicht kurzfristig erfolgen kann, wäre auch die Streichung aus dem Förderantrag eine Option.

Im Haushaltsplan 2021 sind vorsichtshalber (aufgrund von Preissteigerungen) 440 TEUR für folgende Ausgaben eingestellt:

Bushaltestelle	neue Ausstattung	Baukosten	Ingenieur-/ Bauneben- kosten	GESAMT brutto	gerundet
Herbsen, Ri. Ammenhausen	keine	30.940,00	4.970,00	35.910,00	35.900,00
Herbsen, Ri. Schmillinghausen	keine	44.030,00	5.740,00	49.770,00	49.800,00
Külte, Dorfplatz Ri. L 3080	keine	22.610,00	4.480,00	27.090,00	27.100,00
Külte, Dorfplatz Ri. L 3080	keine	24.990,00	4.620,00	29.610,00	29.600,00
Volkmarsen, Niederer Steinweg Ri. Herbsen	keine	20.230,00	4.340,00	24.570,00	24.600,00
Volkmarsen, Niederer Steinweg Ri. Innenstadt	keine	20.230,00	4.340,00	24.570,00	24.600,00
Volkmarsen, Warburger Str. (Krankenhaus) Ri. Welda	keine	36.890,00	5.320,00	42.210,00	42.200,00
Volkmarsen, Warburger Str. (Krankenhaus) Ri. Innenstadt	keine	24.990,00	4.620,00	29.610,00	29.600,00
Volkmarsen, Lütersheimer Str. (Haltebucht)	Umsetzung	74.970,00	7.560,00	82.530,00	82.500,00
Volkmarsen, Lütersheimer Str. (Haltebucht)	keine	51.170,00	6.160,00	57.330,00	57.300,00
SUMME					403.200,00

Die Mittel könnten somit für zwei neue Fahrgastunterstände inkl. Bänke (Kosten ca. 7.000,00 Euro/Bus- haltestelle) an den Bushaltestellen Warburger Straße und Niederer Steinweg ausreichen.

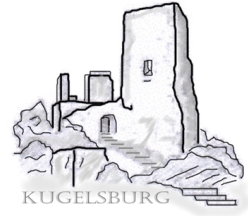
Wie die Freifläche nach Rückbau der Bushaltebucht in der Lütersheimer Straße genutzt und gestaltet werden könnte, müsste festgelegt werden, damit das Ingenieurbüro eine Zeichnung erstellen kann.

Der Bau- und Umweltausschuss wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss stimmt den vorgeschlagenen Maßnahmen an den Bushaltestellen in den Straßen Warburger Straße, Niederer Steinweg und Schulstraße zu. In der Lütersheimer Straße soll die Planung geändert werden, damit zwei gegenüberliegende Fahrbahnrandhaltestellen entstehen. Die vorhandene Bushaltebucht ist zurückzubauen und soll wie beraten umgestaltet werden.

Benjamin Mielke



Stadt Volkmarsen

Kenntnisnahme

Drucksache KN-93/2021

- öffentlich -

Datum: 30.09.2021

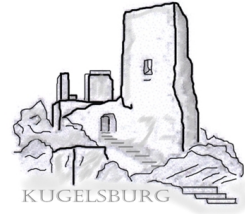
Aktenzeichen	VoBI
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung
Sichtvermerk Bürgermeister	

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Umweltausschuss	06.10.2021	zur Kenntnis

Wirtschafts- und Radweg "Hünewiesen" - Ortsbesichtigung

Kenntnisnahme:

Wolfgang Funke



Stadt Volkmarsen

Beschlussvorlage

Drucksache VL-289/2021

- öffentlich -

Datum: 30.09.2021

Aktenzeichen	BV-BP
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung
Sichtvermerk Bürgermeister	

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Bau- und Umweltausschuss	06.10.2021	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	06.10.2021	beschließend

Neubau einer Kindertagesstätte in Volkmarsen hier: Fortschreibung der Kosten- und Planungsentwicklung

Sachdarstellung:

Nachdem die Stadtverordnetenversammlung am 16.02.2021 den Neubau einer fünfgruppigen Kindertagesstätte in Volkmarsen beschlossen hatte, wurden zwischen Mai und Juli 2021 die erforderlichen Planungsleistungen (Gebäude / Technik / Statik / Energiekonzept u. Wärmeschutznachweis) vergeben.

Gemäß der damaligen Kostenschätzung sollte das Projekt 2,5 Mio. EUR kosten. Im Zuge der Erstellung einer Machbarkeits-/Projektstudie wurden die Kosten auf 2,587 Mio. EUR geschätzt.

Auf der Grundlage der am 28.07.2021 im Bau- und Umweltausschuss vorgestellten Planung wurde am 20.08.2021 der Bauantrag eingereicht, sodass wir in Kürze mit dem Eingang einer Baugenehmigung rechnen können.

Nachdem vor kurzem auch die Entwurfsplanung für die Gebäudetechnik mit den Büros abgestimmt wurde, liegt nunmehr eine Kostenberechnung für die einzelnen Kostengruppen vor. Demnach ist mit folgender Kostenentwicklung zu rechnen:

Neubau einer Kindertagesstätte (1-geschossig) in Volkmarsen (Kostenentwicklung)				
Kostenbeschreibung	Kostenschätzung 01.03.2021		Kostenberechnung 02.09.2021	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto
KG 200 - Herrichten und Erschließen				
Herrichten des Grundstücks	12.605,04	15.000,00	12.605,04	15.000,00
neuer Hausanschluss	12.605,04	15.000,00	12.605,04	15.000,00
KG 300 und 400 - Baukonstruktion und Technische Anlagen	1.637.899,16	1.949.100,00		
Baukonstruktion			1.386.554,62	1.650.000,00
Heizung / Lüftung / Sanitärinstallation			323.779,83	385.298,00
Elektroinstallation inkl. 35 kWp PV-Anlage			257.400,00	306.306,00
KG 500 - Außenanlagen				
Kosten Gartengestaltung, Pflaster	46.218,49	55.000,00	46.218,49	55.000,00
Zaun	37.815,13	45.000,00	37.815,13	45.000,00
Außenspielgeräte (teilw. Vorhanden)	29.411,76	35.000,00	29.411,76	35.000,00
Abstellräume für Außenspielsachen	4.201,68	5.000,00	4.201,68	5.000,00
KG 600 - Ausstattung, Kunstwerke				
Möblierung/Ausstattung (teilw. Vorhanden)	50.420,17	60.000,00	50.420,17	60.000,00
Kücheneinrichtung	16.806,72	20.000,00	16.806,72	20.000,00
Cook & Chill-Küche	5.882,35	7.000,00	5.882,35	7.000,00
KG 700 - Baunebenkosten	320.536,13	381.438,00	281.512,61	335.000,00
Zwischensumme Bau (KG 200 bis 700)	2.174.401,68	2.587.538,00	2.465.213,45	2.933.604,00
Berechnung PB Schade-Kleist				

Eine nähere Erörterung der Mehrkosten erfolgt mündlich in der Ausschusssitzung.

Hinsichtlich der Finanzierung gibt es noch Abklärungsbedarf. Auf Anfrage teilte der Landkreis uns am 28.09.2021 folgendes mit:

Fördermittel des Landes

Das Land Hessen hat am 28.07.2021 rückwirkend zum 01.01.2021 ein neues Förderprogramm, das Landesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuung 2021 – 2023“, auf den Weg gebracht. Gefördert werden demnach Maßnahmen, die ab dem 1. Januar 2018 begonnen wurden und bis zum Ablauf des 30. Juni 2023 abzuschließen sind. Für dieses Landesinvestitionsprogramm stehen dem Landkreis Waldeck-Frankenberg insgesamt 1.954.000 € zur Verfügung. Wir weisen in diesem Zusammenhang jedoch bereits jetzt schon darauf hin, dass diese Fördersumme allen Kommunen und Trägern von Kindertageseinrichtungen im Landkreis zur Verfügung steht und entsprechend der eingegangenen Anträge verteilt wird. Die Maximalförderung für das Bauvorhaben „KiTa Feuerrotes Spielmobil“ in Volkmarsen in Höhe von 1.250.000 € (gem. Antrag vom 30.04.2020) kann daher nicht garantiert werden. Wie sich die Fördermittel abschließend aufteilen, wird durch das Regierungspräsidium Kassel festgesetzt.

Fördermittel des Landkreises

Der Kreisausschuss und der Kreistag des Landkreises Waldeck-Frankenberg haben im Haushalt 2021 200.000 € für o.g. KiTa veranschlagt. Weitere Mittel in Höhe von 221.165 € sind in Form einer Verpflichtungsermächtigung vorgemerkt. Der Gesamtbetrag in Höhe von 421.165 € ergibt sich aus der Berechnung von 20 % der zuwendungsfähigen Ausgaben gem. Antrag vom 30.04.2020 in Höhe von 2.105.828,00 €. Die Richtlinie zur Förderung von Kindertageseinrichtungen des Landkreises Waldeck-Frankenberg sieht vor, dass Anpassungen der Förderhöhe aufgrund von Kostensteigerungen bis spätestens zur Vorlage des Verwendungsnachweises möglich sind. Sollten die bezifferten Gesamtkosten von 2,934 Mio. € auch zugleich die zuwendungsfähigen Ausgaben sein (also ohne die Kostengruppen 100 u. 200 nach DIN 276), so sind 20 % von 2,934 Mio. € = 586.800 €, die die Stadt Volkmarsen als Zuwendung vom Kreis maximal erhalten könnte. Dieser Betrag unterliegt jedoch der Zustimmung des Kreisausschusses und des Kreistages und muss in den Haushalt 2022 aufgenommen werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadt Volkmarsen aus dieser Mitteilung keinerlei Ansprüche – sowohl in Bezug auf die Gewährung von Landes- als auch Kreismitteln - ableiten kann.

Der Antrag auf Förderung aus dem Landesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuung“ 2021 - 2023 und der Antrag auf Förderung durch Kreismittel ist inkl. der aktuellen Kostenkalkulationen und Pläne kurzfristig beim Landkreis einzureichen.

Wann und in welcher Höhe uns die Fördermittel bewilligt werden, ist somit nicht absehbar. Deshalb wurden in der nachfolgenden Aufstellung zunächst die alten Zahlen übernommen.

Neubau Kindertagesstätte Volkmarsen - Finanzierungsübersicht			
	Stand: Feb. 2021	Stand: Sept. 2021	Anmerkungen:
AUSGABEN			
Gesamtkostenschätzung	2.500.000,00		Gesamtkosten Förderantrag 05/2020 = 2.165.828,00 €
		2.933.604,00	
EINNAHMEN			
Fördermittel Landkreis	421.165,00	421.165,00	20 % von 2.105.828,- € (max.) max.: 20 % von 2.903.604,00 Euro = 580.720,80 €
Fördermittel Land	690.000,00	690.000,00	alter Ansatz: 138 T€ je Gruppe max. 1,25 Mio € (250 T€ je Gruppe)
Verkauf vorh. Grundstück	88.835,00	88.835,00	
Summe Einnahmen alt	1.200.000,00		
Summe Einnahmen neu		1.200.000,00	
zzgl. Darlehensaufnahme	1.300.000,00	1.300.000,00	
Gesamteinnahmen	2.500.000,00	2.500.000,00	
Defizit / HHM-Mehrbedarf	0,00	433.604,00	

Neben den o. g. Förderungen wird außerdem versucht, als „Klima-Kommune“ weitere Fördermittel für das Bauprojekt (Klimaschutz- bzw. Anpassungsmaßnahmen) zu bekommen. Hier befinden wir uns in der Vorabstimmung mit der HessenEnergie.

Wir gehen deshalb davon aus, dass sich die Einnahmen noch erhöhen werden und sich das derzeitige Defizit verringern wird.

Damit ein möglichst zeitnaher Baubeginn (nach Eingang aller Genehmigungen und Bewilligungsbescheiden) erfolgen kann, müsste der HH-Ansatz 2022 im Investitionsplan unter Berücksichtigung der möglichen Übertragung von Haushaltsresten von 1,5 Mio. EUR auf 2,35 Mio. EUR erhöht werden.

Da in diesem Jahr keine Fördermittel mehr fließen werden, ist bei den Einnahmen für das Jahr 2022 der Ansatz auf 766.165,00 Euro zu erhöhen.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Beschlussvorlage und die Erläuterung der zu erwartenden Mehrkosten zur Kenntnis.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind entsprechend der Vorlage in Einnahmen und Ausgaben in den Haushaltsplänen 2022 ff. zu veranschlagen.

Der Magistrat wird ermächtigt, nach Eingang von Baugenehmigung und Förderzusage die ersten Gewerke auszuschreiben.

Bernd Pfeiffer